

## Nachbericht DHM Tischtennis 2015 in Hamburg

Vom 29.05. bis zum 31.05. fanden in Hamburg die Deutschen Hochschulmeisterschaften Tischtennis statt. Dabei waren die Teilnehmer der Ruhr-Uni Bochum lediglich am zweiten Turniertag, also bei der Einzel- und Doppelkonkurrenz, vertreten. Für die RUB gingen Isabelle Fuchs, Laurin Friedrich und Marcel Kühn an den Start.

Wie bereits erwartet bildeten die rund 200 Starter in der Einzel- und Doppelkonkurrenz ein sehr starkes Feld, mit Spielern, die z.T. in der 2. Bundesliga aktiv sind. Bei so vielen teilweise sehr starken Teilnehmenden war also vor allem eine möglichst angenehme Auslosung eine gute Voraussetzung, um nicht allzu früh auszuschneiden. In der Einzelkonkurrenz wurde zunächst in Dreiergruppen gespielt, wobei sich der Erste und Zweite jeder Gruppe für die K.O.-Runde qualifizierten. In der männlichen Einzelkonkurrenz konnten die beiden Bochumer Teilnehmer, Marcel Kühn und Laurin Friedrich, die Gruppenphase beide jeweils mit einem Sieg und einer Niederlage überstehen. In der weiblichen Einzelkonkurrenz schied die einzige weibliche Teilnehmerin aus Bochum Isabelle Fuchs leider schon nach der Vorrunde aus.



RUB-Teilnehmerin Isabelle Fuchs



Marcel Kühn und Laurin Friedrich

Währenddessen wurde dann nach der Gruppenphase im Einzel mit der Doppelkonkurrenz begonnen. Im Doppel starteten die Paarungen direkt in der K.O.-Runde. Von der RUB nahm nur Laurin Friedrich an der Doppelkonkurrenz mit einem Kommilitonen aus Bremen teil. Hierbei war leider schon nach der ersten Runde Schluss, man scheiterte an vielen leichten Fehlern und spielerischer Unsicherheit.

In der Einzelkonkurrenz ging es dann in der Hauptrunde weiter. Laurin Friedrich fand dabei in der ersten Hauptrunde nicht wirklich ins Spiel und musste sich einem starken Gegner von der Uni des Saarlandes in vier Sätzen geschlagen geben. Marcel Kühn hingegen überstand die erste Hauptrunde mit einem Sieg gegen einen Studenten der Uni Marburg. In der zweiten Hauptrunde war jedoch auch für ihn Schluss.

Obwohl die sportlichen Erfolge für die Spieler der RUB sehr überschaubar waren und insgesamt sicherlich ein bisschen mehr drin gewesen wäre, war die DHM 2015 in Hamburg ein tolles Ereignis. Im nächsten Jahr werden die RUB-Sportler sicherlich wieder mit Begeisterung und Ambitionen, dann vielleicht mit etwas mehr Erfolg, dabei sein.

Bericht: Laurin Friedrich und Daniel Krüger